

**Bestattungsantrag**  
**Wahlgrab**  
auf dem städt. Friedhof

An  
Fachbereich 70 – Stadtbetriebe  
-Friedhofswesen-

in Hattingen     Mitte     Blankenstein     Welper     Holthausen

**SARGbestattung**                       **URNE**nbeisetzung

**Datum:** \_\_\_\_\_                      **Uhrzeit:** \_\_\_\_\_

Erwerb zur Vorsorge

**Grabart:** \_\_\_\_\_                      Grabstellen: \_\_\_\_\_     Neuerwerb     vorhanden

**Wahlgrab** mit Gestaltungs- und Pflegerecht

**Rasenwahlgrab** (ohne Gestaltungs- und Pflegerecht)

Grabzubehör darf nur außerhalb der Vegetationszeit vom 01. November bis zum 28. Februar auf der Grabstätte aufgestellt werden. Das Grab ist innerhalb von sechs Monaten nach der Bestattung mit einem liegenden mit der Rasenkante abschließenden Grabmal auszustatten.

**Baumwahlgrab** (nur Urnenbeisetzung)

Baumgräber werden mit einheitlichen liegenden Grabmalen gestaltet. Das Grabmal enthält *den im Antrag angegebenen Namen und Vornamen*, soweit nichts anderes gewünscht wird. Optional können bei Einzelbelegung der Grabstelle auch die *Lebensdaten* angegeben werden. Die Kosten für das Grabmal sind in der Nutzungsgebühr enthalten. Das Grabmal wird spätestens 3 Monate nach der Beerdigung auf das Grab gelegt. Es verbleibt im Eigentum des Friedhofsträgers.

**Staudenwahlgrab** (nur Urnenbeisetzung)

Die Grabstätte kann mit einer kleinen Namenstafel aus Stein oder Holz von max. Größe von DIN A5 versehen werden. Auch Findlinge gemäß den Satzungsvorschriften sind erlaubt.

Urnennische in einem **Kolumbarium**

Mir ist das *Merkblatt für die Nutzung des Kolumbariums* ausgehändigt worden. Ich erkläre mich ausdrücklich mit den darin enthaltenen Regelungen, insbesondere mit den Gestaltungsvorgaben der Abdeckplatte und den Vorgaben für den Grabschmuck, einverstanden.

**Muslimische Grabstätte** (nur auf dem Friedhof in Hattingen-Welper)

Grabnummer: Feld: _____ Nr. _____	Grabname:
--------------------------------------	-----------

Vor- und Zuname der/des Verstorbenen:  
\_\_\_\_\_  
\_\_\_\_\_

*Die Sterbeurkunde und ggf. die Einäscherungsurkunde sind beigelegt!*

Benutzung der **Trauerhalle**:     nein                       ja Datum \_\_\_\_\_

Benutzung des **Aufbahrungsraums/der Kühlkammer**:     nein  
 ja vom \_\_\_\_\_ bis \_\_\_\_\_

**Bestattungsantrag**  
**Wahlgrab**  
auf dem städt. Friedhof

An  
Fachbereich 70 - Stadtbetriebe  
-Friedhofswesen-

**Verpflichtungserklärung:**

**Ich verpflichte mich mit meiner Unterschrift zur Zahlung der Gebühren nach der zz. geltenden Friedhofsgebührensatzung.**

Als nutzungsberechtigte Person verpflichte ich mich zur Einhaltung der Bestimmungen der zz. geltenden Friedhofssatzung; insbesondere über Pflege der Grabstätten und Instandhaltung von Grabmalen.

**Die/der Nutzungsberechtigte ist auch die Gebührenschuldnerin/der Gebührenschuldner, sofern nichts anderes bestimmt wird.**

**Hinweis gemäß Art. 13 und Art. 14 Datenschutzgrundverordnung (DSGVO):**

Die erhobenen Daten werden nur für die Aufgabenerfüllung im Rahmen der Bewirtschaftung und Verwaltung der städtischen Friedhöfe verwendet und verarbeitet. Weitere Informationen zu Datenerhebung, Datenschutz und Ihren Rechten finden Sie in dem Ihnen ausgehändigten Informationsblatt.

**Das Informationsblatt „Datenschutzrechtliche Hinweise zu Ihren Informationsrechten nach Art. 13 und Art. 14 DSGVO“ habe ich erhalten und zur Kenntnis genommen.**

<b>Nutzungsberechtigte/r:</b> Name, Vorname	Geburtsdatum
Anschritt:	Datum und Unterschrift
Telefon:	
<b>Gebührensschuldner/in - nur ausfüllen, falls abweichend von der/ vom Nutzungsberechtigten</b> - (die Eintragung von Behörden ist nur mit deren Unterschrift bzw. Bestätigung der Kostenübernahme zulässig) Name, Vorname	Geburtsdatum
Anschritt:	Datum und Unterschrift
Telefon:	

Der Gebührenbescheid wird versandt an  Bestattungsunternehmen  Gebührenschuldner/in.

**Bestattungsunternehmen ist:**

Angaben bestätigt durch den **Friedhofsgärtner:**

**Zusatzstunden:**  **nein**

ja, Anzahl Mitarbeiter/Stunde: \_\_\_\_\_

Datum: \_\_\_\_\_